



Drück den roten Knopf - das SRF HbbTV-Angebot

FAQ

Frage	Antwort
Was ist HbbTV? Was ist der rote Knopf?	Der rote Knopf auf der Fernbedienung ermöglicht den Zugriff auf das Smart TV Angebot von SRF. Dieses basiert auf dem neuen Technologiestandard HbbTV (Hybrid broadcast broadband TV). Das Pilotprojekt für den neuen Dienst wurde am 4. Dezember 2013 lanciert. Das Angebot steht auf den Sendern SRF 1, SRF zwei und SRFinfo zur Verfügung und ist die Nachfolge des Teletext, jedoch erweitert um zahlreiche neue Funktionen. Neben dem Teletext ermöglicht HbbTV – wenn das TV-Gerät zusätzlich ans Internet angeschlossen ist – Videos on Demand, Livestreams von Events, Dienste für Sinnesbehinderte und Radio abzurufen.
Warum setzt die SRG auf HbbTV?	Die SRG hat in den letzten Jahren verschiedene Ansätze ausprobiert und den Markt eng verfolgt. HbbTV zählt zu den vielversprechendsten Ansätzen. Alle relevanten TV-Geräte-Hersteller unterstützen die Technologie, die EBU hat sie als Standard definiert, in vielen Europäischen Ländern sind Dienste von öffentlich-rechtlichen und privaten Broadcastern verfügbar, in weiteren Ländern sind Angebote angekündigt. HbbTV bietet der SRG eine einfache Möglichkeit programmgekoppelte Dienste anzubieten, und ist flexibel im Einsatz, z.B. für Angebote für Sinnesbehinderte, Interaktivität mit dem Programm und Zusatzinformationen.
Ist HbbTV ein verbindlicher Standard?	Standard ja, verbindlich nein. Am 1. Juli 2010 wurden die technischen Spezifikationen von den gut 60 Mitgliedern des "HbbTV Konsortiums" verabschiedet und von der internationalen Standardisierungsbehörde ETSI unter der Bezeichnung TS 102 786 anerkannt. Damit sollen Kompatibilität und Betriebssicherheit gewährleistet werden. Seither wurde er in mehreren Etappen den neuen technischen Möglichkeiten angepasst. Es steht Sendern und Geräteherstellern jedoch frei HbbTV einzusetzen oder darauf zu verzichten.
Was ist HbbTV?	HbbTV heisst ausgeschrieben Hybrid broadcast broadband TV. Es handelt sich dabei um eine Art neuen Teletext, der die Möglichkeiten des digitalen Fernsehens und des Internets nutzt und neben dem altbekannten Text neu Bilder, Videos und interaktive Dienste auf den Fernsehbildschirm bringt.
Was beinhaltet das SRF HbbTV-Angebot?	Das HbbTV-Angebot beinhaltet zahlreiche Dienste Broadcast-Angebot (das TV-Gerät ist nicht am Internet angeschlossen): Teletext (kurze Nachrichtenmeldungen teilweise mit Bildern): News, Sport, Meteo, Finanzen, Verkehr etc. Broadcast und Breitband-Angebot (das TV-Gerät ist ans Internet angeschlossen): Teletext wie oben, zusätzlich: Play (Video on Demand und Livestreams), Radiostreams der SRG Sender, das rätoromanische Video Angebot und das internationale Swissinfo Video Angebot.
Wer bietet HbbTV?	Seit dem 4. Dezember 2013 bietet SRF ein HbbTV-Angebot an, 2017 wurde dieses nach einer Überarbeitung neu lanciert. Auch das französische und italienische Fernsehen der SRG, RTS und RSI bieten vergleichbare Dienste an. Verschiedene Sender aus Deutschland und auch Frankreich bieten ebenfalls bereits HbbTV Dienste an. Auch in Österreich, Spanien, Polen, Niederlande, sind Dienste verfügbar.
Auf welchen Sendern wird das Angebot zu finden sein?	Auf allen TV-Sendern der SRG: SRF 1, SRF zwei und SRF info.



Wie funktioniert HbbTV technisch?	Um die inhaltliche Verknüpfung von Rundfunk- und Internetinhalten zu realisieren, wird in das Rundfunksignal eine Signalisierung eingefügt (AIT-Tabelle). Diese AIT-Tabelle wird vom Empfänger ausgelesen und enthält in der Regel eine URL auf eine spezielle HTML-Seite, welche über die beim Zuschauer zusätzlich vorhandene Internetverbindung geladen wird. Diese HTML-Seiten werden gewöhnlich mit Hilfe der roten Farbtaste der Fernbedienung sichtbar geschaltet. Nicht alle Kabelnetzbetreiber/Weiterverbreiter reichen die vom Sender ausgestrahlte AIT-Tabelle an ihre Kunden weiter, weil sie sich dazu nicht verpflichtet fühlen. So kann es vorkommen, dass in einem bestimmten Kabelnetz bei manchen oder gar allen Fernsehsendern keine HbbTV-Funktion gibt.
Benötige ich für HbbTV ein spezielles Gerät?	Um von HbbTV profitieren zu können benötigen Sie ein TV-Gerät oder eine Set-Top-Box, das/die HbbTV unterstützt. In den letzten Jahren brachten viele der grossen TV-Geräte- und Set-Top-Box-Hersteller HbbTV-fähige Geräte auf den Markt. Rund 70% der in den letzten 5 Jahren verkauften Geräte sind HbbTV-fähig.
Benötige ich ausser einem HbbTV-fähigen Gerät noch etwas anderes?	Es kommt neben dem Gerät auch darauf an, wie Sie das Fernsehsignal beziehen: - Nutzen Sie Satellit? Dann funktioniert HbbTV - Beziehen Sie das Fernsehsignal von einem Kabelnetzbetreiber? Dann kommt es darauf an, ob dieser das Signal durchleitet oder nicht. Genauere Auskunft erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber. - Beziehen Sie das Signal mit Swisscom TV? Dann funktioniert HbbTV - Beziehen Sie das Signal mit Sunrise TV? Dann funktioniert HbbTV derzeit leider nicht, da Sunrise das Signal nicht durchleitet und die Set-Top-Box die Technologie nicht unterstützt. - Beziehen Sie das Signal via DVB-T? Dann funktioniert HbbTV derzeit leider nicht.
Was kann ich nutzen, wenn mein TV-Gerät nicht HbbTV-kompatibel ist?	Wenn Ihr TV-Gerät nicht HbbTV-kompatibel ist, können Sie den herkömmlichen Teletext nutzen. Aufrüsten ist z.B. mit einer zusätzlichen Set-Top-Box möglich.
Leiten alle Kabelnetzbetreiber HbbTV weiter?	Falls sie Fernsehen via Kabel beziehen, ist die Voraussetzung, dass der entsprechende Kabelnetzbetreiber das HbbTV-Signal durchleitet bis zu Ihnen als Endkunden. In der Schweiz existieren rund 300 Netzbetreiber. Die SRG hat diese im Vorfeld über die Aufschaltung informiert über den Verband Swisscable.
Brauche ich neue Geräte? (TV / Set Top-Box)	Falls ihr Gerät älter als 6-8 Jahre ist, brauchen Sie mit grosser Sicherheit ein neues Gerät. Falls es neuer ist (ab Jahrgang 2011), kommt es auf die genaue Modellreihe an. Bei Fragen, wenn Sie sich bitte an die Hotline des Geräteherstellers.
Lassen sich ältere Receiver für HbbTV umrüsten?	Ja, es gibt im Fachhandel Zusatzboxen, die die Funktionalität von HbbTV auch älteren Fernsehgeräten zur Verfügung stellen.
Was kostet HbbTV?	Nichts! Zumindest die eigentliche Nutzung. Unkosten fallen gegebenenfalls für die Anschaffung eines neuen TV-Geräts oder einer HbbTV-Set-Top-Box an. Zudem gilt es zu bedenken, dass HbbTV nur mit einem Breitbandanschluss alle Stärken ausspielt. Dieser Breitbandanschluss sollte eine Bandbreite von mindestens 5 Mbit anbieten.
Ich habe Swisscom TV, geht HbbTV da auch?	Ja. Es ist möglich, dass sie den Dienst in den Einstellungen der Swisscom TV Box aktivieren müssen.
Ich habe eine Set-Top-Box von upc, geht HbbTV da auch?	Leider nicht, die bisherigen Set-Top-Boxen der upc Cablecom unterstützen HbbTV zurzeit nicht. Wenn Sie das TV-Signal aber direkt zu ihrem HbbTV-fähigen TV-Gerät leiten, können Sie das Angebot nutzen.



Ich beziehe mein TV-Signal ab Satellit, geht HbbTV da auch?	Ja, die SRG sendet das HbbTV-Angebot via Satellit aus.
Ich beziehe mein TV-Signal via DVB-T, geht HbbTV da auch? Warum nicht?	Leider nein, derzeit wird das HbbTV-Angebot nicht via DVB-T ausgestrahlt. Die Hauptursachen dafür sind technischer Art, die Bandbreite die für zusätzliche Dienste via DVB-T zur Verfügung steht ist teilweise sehr stark eingeschränkt. Die SRG prüft inwiefern dies künftig noch optimiert und HbbTV auch über DVB-T angeboten werden könnte.
Kann man mit HbbTV im Internet surfen?	HbbTV ist kein normaler Web-Browser. Man kann hier also nicht beliebig im Internet surfen, sondern nur die Angebote nutzen, die der gerade gewählte Fernsehsender anbietet. Es ist jedoch möglich, dass das Fernsehgerät einen Browser eingebaut hat, darauf hat die SRG aber keinen Einfluss.
Kann man HbbTV auch ohne Internetverbindung empfangen?	Das Basis-Angebot News Teletext, Sport Teletext, Meteo steht auch ohne Internet-Verbindung zur Verfügung. Videos, Livestreams, Radiostreams stehen nur mit Internet-Verbindung zur Verfügung.
Was sind die Vorteile des Angebots mit Internetverbindung?	Hauptsächlich liegt der Unterschied in den Videos, Livestreams und Radiostreams, die ohne Internet nicht zur Verfügung stehen. Das Look & Feel bleibt identisch.
Wie ist die Videoqualität bei HbbTV?	Die Videoqualität ist in der Regel HD. Bild und Ton werden als Stream verschickt, der rund 2.5-3.7 Mbit/s Bandbreite nutzt. Diese wurde so gewählt damit möglichst jeder Haushalt mit einer Breitband-Internet-Verbindung in der Schweiz den Dienst nutzen kann.
Welche Empfangsgeräte unterstützen HbbTV?	Die SRG hat das Angebot mit HbbTV-fähigen Geräten der Marken Samsung, Sony, Panasonic, Philips, LG, Toshiba, Technisat und Humax getestet. Die SRG kann aber keine Gewähr geben, dass ein bestimmtes Gerät funktioniert. Die SRG verweist auf die Hersteller im Falle von Problemen.
Welche Empfangsgeräte zeigen bekannte Fehler auf?	Mit einigen älteren Geräten verschiedener Marken funktioniert HbbTV nicht, wenn keine Internet-Verbindung besteht. Die SRG verweist auf die Hersteller im Falle von Problemen.
Was muss ich machen, wenn ich HbbTV haben möchte, dies aber bei mir nicht angezeigt wird.	1. Prüfen Sie ob Sie ein HbbTV-fähiges Gerät haben. Falls es älter ist als 1-2 Jahre ist die Wahrscheinlichkeit gross, dass HbbTV nicht unterstützt wird. Falls Sie es mit Hilfe der Bedienungsanleitung nicht herausfinden, wenden Sie sich an den Händler oder den Hersteller des TV-Geräts. 2. Prüfen Sie, wie Sie Ihr TV-Signal beziehen. Via Satellit ist das HbbTV-Signal in den ausgestrahlten Sendern SRF 1, SRF zwei oder SRF info enthalten. Falls Sie das Signal via Netzbetreiber beziehen, kommt es darauf an, ob dieser das Signal durchleitet. Bitte fragen Sie bei Unsicherheit bei Ihrem Netzbetreiber nach.
Welche Empfangsgeräte funktionieren nicht?	Alle Geräte die HbbTV nicht unterstützen oder nicht korrekt unterstützen. Siehe auch Frage: "Benötige ich für HbbTV ein spezielles Gerät?"
Wie kann ich innerhalb des HbbTV-Angebots navigieren?	Immer mit der Kreuznavigation hoch, runter, links, rechts, ok. Zudem mit den Farbtasten. Für Teletext können Sie wie gewohnt mit Seitenzahlen navigieren.